

Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien  
Währingerstr. 25a, 1090 Wien  
Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle  
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit  
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, ID: 0406

Gemeinde Heiligenkreuz  
Heiligenkreuz 15  
2532 Heiligenkreuz

EINGEGANGEN  
13. Jan. 2026  
Gemeinde Heiligenkreuz

AGES



**Datum:** 13.01.2026  
**Kontakt:** DI Dr. Walter Pribil  
**Tel.:** +43(0)5 0555 37274  
**Fax:** +43 50 555 37109  
**E-Mail:** walter.pribil@ages.at  
**Dok. Nr.:** D-21035340

## INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung

Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.

Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

### Auftragsnummer: 25162753

Kunde/Auftraggeber: Gemeinde Heiligenkreuz  
Kundennummer: 6207430  
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)  
Inspiziertes Objekt: WVA Heiligenkreuz-Sattelbach  
Anlagen-Id: WL-292

Leiter der Inspektion: DI Dr. Walter Pribil

Rechnungsempfänger: Gemeinde Heiligenkreuz, Heiligenkreuz 15, 2532 Heiligenkreuz  
Inspektionsbericht ergeht an: Amt der NÖ Landesregierung  
Gemeinde Heiligenkreuz

## ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Beschreibung der Wasserversorgungsanlage</b>	<p>WVA Heiligenkreuz Bezeichnung: Hochbehälter Bühel nähere Umgebung, Nutzungsart: Wald, Wiese Einzäunung/Objektschutz: nein Ausführung: Hochbehälter, unterirdisch; Anschüttung Material: Beton Kammeranzahl: 2 Zuläufe: 1 Zugang/Einstiegsöffnung: über Vorschachtkammer, seitlich, Türe (vertikaler Zugang) Dichtungsband vorhanden: ja Be- und Entlüftung : ja Sicherung gegen Eindringen von Kleintieren: ja Einspeisung des Wassers: unmittelbar ins Netz Überlaufleitung : ja</p>		
	<p>Angaben zum Brunnen Bezeichnung: Schachtbrunnen Helenental Verwendung des Brunnens: durchgehend Brunnenart: Schachtbrunnen nähere Umgebung, Nutzungsart: Wiese Einzäunung: keine Angaben zum Schutz- oder Schongebiet: mittels Hinweisschildern gekennzeichnet Art der Pumpe: Unterwasser Vorschacht vorhanden: nein Brunneneinhäusung vorhanden: ja Zugang: von oben Be- und Entlüftung: ja Sicherung gegen Eindringen von Kleintieren: ja Einspeisung des Wassers: in Behälter Kuhweide</p>		
<b>Beschreibung der Anlage</b>	<p>Angaben UV-Desinfektionsgerät Bezeichnung: UV-Desinfektionsgerät Sattelbach Lage: im Schacht Hersteller: VISA; Typ: 1 TSM 9560 VA 100 Behördliche Vorgaben maximal zulässiger Durchfluss: 3,3 m<sup>3</sup>/h Anzahl UV-Strahler: 1 Leistung (W) max.: 65 Angaben Speicherbauwerk</p>		1
	<p>Bezeichnung: Hochbehälter Füllenberg nähere Umgebung, Nutzungsart: Wald Einzäunung/Objektschutz: nein Ausführung: Hochbehälter, unterirdisch Material: Beton</p>		

Parameter	Ergebnis	N	K
	Wasserkammer baulich von Schieberkammer getrennt: ja Zuläufe: 1 Zugang/Einstiegsöffnung: ja; über Vorschachtkammer; seitlich; Türe (vertikaler Zugang); ausreichend überhöht Dichtungsband vorhanden: ja; Versperrt: ja Be- und Entlüftung : ja Sicherung gegen Eindringen von Kleintieren: ja Einspeisung des Wassers: unmittelbar ins Netz Überlaufleitung : ja		
Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Angaben zu Behältern (Wasserspeicherung)</b>			
Bezeichnung des Behälters	Hochbehälter Füllenberg		2
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Hochbehälter: keine relevanten Feststellungen.		2
Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Angaben zu Behältern (Wasserspeicherung)</b>			
Bezeichnung des Behälters	Hochbehälter Bühel		2
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Hochbehälter: keine relevanten Feststellungen.		2
Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Angaben zu Brunnen und Quellen</b>			
Bezeichnung des Brunnens	Schachtbrunnen Helenental		3
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Brunnen: keine relevanten Feststellungen.		3
Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Beschreibung der Wasserversorgungsanlage</b>			
Beschreibung der Anlage	WVA Angaben UV-Desinfektionsgerät Bezeichnung: UV-Desinfektionsgerät Sattelbach; Lage: Parz. 609/2; Hersteller: Aquafides; Typ: 1AF90T; Behördliche Vorgaben maximal zulässiger Durchfluss: 3,3 m <sup>3</sup> /h; Mindest-UV-Durchlässigkeit (bei 253,7 nm; 100 mm): 8; Qualitätsmarke z.B. ÖVGW: Ja (Registrier-Nr. W 1.569); Erstinbetriebnahme: 17.06.2025; Anzahl UV-Strahler: 1; Typ UV-Strahler: Digi Norm-A30000; Leistung (W) max.: 45; Strahlernutzungsdauer (h): 12.000; Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit: Ja; Online-Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: Nein; Vorfilter: Nein; Messtechnische Überwachungseinheit: Anzeigen (Überwachungseinheit): Betriebsstunden: 3620 Einschaltungen: 9 Bestrahlungsstärke (W/m <sup>2</sup> ): 64,7		1

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Ableseung an den Anzeigen der UV-Desinfektionsanlage</b>			
Bezeichnung und Ort UV-Anlage	UV-Desinfektionsgerät Sattelbach		4
max. zulässiger Durchfluss [bezogen auf die Mindest-UV-Durchlässigkeit]	3,30 m <sup>3</sup> /h		4
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit, Ableseung	64,7 W7m <sup>2</sup>		4
aktuelle Betriebsstunden	3620 h		4
aktuelle Anzahl an Schaltungen UV-Strahler	9		4
Summe aus aktuellen Betriebsstunden und aktuellen Anzahl der Schaltungen	3629 h		4
Betriebstagebuch	entspricht (ÖNORM M 5873-1 oder VORNORM ÖNORM M 5873-2)		4

**Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):**

- 1.) Inspektion und Probenahme bei Wasserversorgungs- und Wasserabfüllanlagen  
Ext.Norm: ÖNORM M 5874:2009, Dok.Code: SVA 9626
- 2.) Angaben zu Behälter (Wasserspeicherung)
- 3.) Versorgungsanlagen auf Basis einer Brunnenanlage
- 4.) Ableseung an den Anzeigen für die Betriebsparameter

## PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Probenummer: 25162753-001

Externe Probenkennung: T25-00849.901  
Probe eingelangt am: 02.12.2025  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme  
Auftragsgrund: jährliche Untersuchung  
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WVA Heiligenkreuz-Sattelbach  
**Anlagen-Id:** WL-292  
**Probenahmestelle:** Probenahmestelle 11- Ortsnetz Heiligenkreuz  
**Probestellen-Nr.:** N1324567R3

Probenahmedatum: 02.12.2025  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08  
Probenehmer: Magdalena Cupak MSc  
Probentransport: gekühlt  
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)  
vorangegangene Untersuchung: 24129857-001  
Witterung bei der Probenahme: neblig  
Witterung an den Vortagen: neblig  
Lufttemperatur (°C): 2,5  
Untersuchung von-bis: 02.12.2025 - 13.01.2026

### Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>			
Wassertemperatur	10,4 °C		5
pH Wert (vor Ort)	7,9		5
Leitfähigkeit (vor Ort)	593 µS/cm		5
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		5
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		5
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		5

### Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Entnahmestelle und Herkunft des Wassers</b>			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn am Gemeindeamt-WC entnommen.	6	

### Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Chemische Parameter</b>						
Gesamthärte	3,60			mmol/l	7	
Gesamthärte	20,2			°dH	7	
Carbonathärte	15,0			°dH	8	
Säurekapazität bis pH 4,3	5,4			mmol/l	8	
Hydrogencarbonat	323,7			mg/l	8	
Calcium (Ca)	95,8			mg/l	7	
Magnesium (Mg)	29,4			mg/l	7	
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,64			mg/l	9	
Nitrat	7,3	max. 50		mg/l	10	
Nitrit	<0,020	max. 0,10		mg/l	11	
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l	12	
Chlorid (Cl-)	16	max. 200		mg/l	10	
Sulfat	68	max. 250		mg/l	10	
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l	7	
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l	7	
Natrium (Na)	10,2	max. 200		mg/l	7	
Kalium (K)	1,3			mg/l	7	
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C						
Bebrütungstemperatur	12	max. 100		KBE/ml	13	
koloniebildende Einheiten bei 37°C						
Bebrütungstemperatur	10	max. 20		KBE/ml	13	
Escherichia coli	0	max. 0		KBE/100ml	14	
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml	14	
Intestinale Enterokokken	0	max. 0		KBE/100ml	15	

#### Allfällige verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. .... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

#### Kommentar:

5.) Bestimmung von Ozon in Wasser

DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604

Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser

EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090

Messung der Temperatur von Wasser und Luft

ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508

Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser

EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604

Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser

EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511  
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser  
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512  
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußereren  
Beschaffenheit einer Wasserprobe  
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

**Beurteilung:**

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und  
niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Probenummer: 25162753-002

Externe Probenkennung: T25-00849.902  
 Probe eingelangt am: 02.12.2025  
 Probenart: Privatprobe  
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
 Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme  
 Auftragsgrund: jährliche Untersuchung  
 Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme  
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WVA Heiligenkreuz-Sattelbach  
 Anlagen-Id: WL-292  
**Probenahmestelle:** Probenahmestelle 6- Hochbehälter Füllenbergs, Ablauf  
**Probestellen-Nr.:** N1323430R3

Probenahmedatum: 02.12.2025  
 Probenahme durch: AGES  
 im Auftrag des Instituts: Ja  
 Probenehmer: Magdalena Cupak

Untersuchung von-bis: 02.12.2025 - 13.01.2026

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>			
Wassertemperatur	9,9 °C		5
pH Wert (vor Ort)	8,0		5
Leitfähigkeit (vor Ort)	588 µS/cm		5
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		5
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		5
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		5

**Probenbeschreibung:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Entnahmestelle und Herkunft des Wassers</b>			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn im Hochbehälter Füllenbergs entnommen.		6

**Prüfergebnisse:**

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C	11	max. 100		KBE/ml		13
Bebrütungstemperatur						
koloniebildende Einheiten bei 37°C	0	max. 20		KBE/ml		13
Bebrütungstemperatur						

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		14
Coliforme Bakterien	0		max. 0	KBE/100ml		14
Intestinale Enterokokken	0			max. 0	KBE/100ml	15

*Allfällig verwendete Abkürzungen:*

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren  
PW ..... Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert  
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

**Kommentar:**

- 5.) Bestimmung von Ozon in Wasser  
DIN 38408-3 (2011-04) (DDP-Methode), Dok.Code. PV 7604  
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser  
EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090  
Messung der Temperatur von Wasser und Luft  
ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508  
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser  
EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604  
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser  
EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511  
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser  
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512  
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren  
Beschaffenheit einer Wasserprobe  
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

**Beurteilung:**

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und  
niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Probenummer: 25162753-003

Externe Probenkennung: T25-00849.903  
 Probe eingelangt am: 02.12.2025  
 Probenart: Privatprobe  
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
 Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme  
 Auftragsgrund: jährliche Untersuchung  
 Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme  
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WVA Heiligenkreuz-Sattelbach  
 Anlagen-Id: WL-292  
**Probenahmestelle:** Probenahmestelle 7- Hochbehälter Bühel, Ablauf  
**Probestellen-Nr.:** N1327100R3

Probenahmedatum: 02.12.2025  
 Probenahme durch: AGES  
 im Auftrag des Instituts: Ja  
 Probenahme gemäß Norm: EN ISO 19458:2006 08  
 Probenehmer: Magdalena Cupak MSc  
 Probentransport: gekühlt  
 Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)  
 vorangegangene Untersuchung: 24129857-003  
 Witterung bei der Probenahme: neblig  
 Witterung an den Vortagen: neblig  
 Lufttemperatur (°C): 2,5  
 Untersuchung von-bis: 02.12.2025 - 13.01.2026

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>			
Wassertemperatur	10,0 °C		5
pH Wert (vor Ort)	7,8		5
Leitfähigkeit (vor Ort)	597 µS/cm		5
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		5
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		5
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		5

**Probenbeschreibung:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Entnahmestelle und Herkunft des Wassers</b>			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn am Ablauf der rechten Kammer entnommen.		6

### Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	68	max. 100		KBE/ml	13	
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	27	max. 20		KBE/ml	13	
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml	14	
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml	14	
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml	15	

#### Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren  
PW ..... Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert  
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

### Kommentar:

- 5.) Bestimmung von Ozon in Wasser  
DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604  
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser  
EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090  
Messung der Temperatur von Wasser und Luft  
ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508  
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser  
EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604  
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser  
EN 27888 (1993-09), Dok.Code: PV 7511  
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser  
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512  
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren  
Beschaffenheit einer Wasserprobe  
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

### Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und

noch niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Probenummer: 25162753-004

Externe Probenkennung: T25-00849.904  
Probe eingelangt am: 02.12.2025  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme  
Auftragsgrund: jährliche Untersuchung  
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WVA Heiligenkreuz-Sattelbach  
Anlagen-Id: WL-292  
**Probenahmestelle:** Probenahmestelle 14- Ortsnetz Rosental West  
**Probestellen-Nr.:** N1325780R3

Probenahmedatum: 02.12.2025  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08  
Probenehmer: Magdalena Cupak MSc  
Probentransport: gekühlt  
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)  
vorangegangene Untersuchung: 24129857-004  
Witterung bei der Probenahme: neblig  
Witterung an den Vortagen: neblig  
Lufttemperatur (°C): 2,5  
Untersuchung von-bis: 02.12.2025 - 13.01.2026

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>			
Wassertemperatur	9,3 °C		5
pH Wert (vor Ort)	7,6		5
Leitfähigkeit (vor Ort)	592 µS/cm		5
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		5
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		5
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		5

**Probenbeschreibung:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Entnahmestelle und Herkunft des Wassers</b>			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn im Garten des Wohnhauses Rosental 54 entnommen.	6	

**Prüfergebnisse:**

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Physikalische Parameter</b>						
Spektraler Absorptionskoeffizient bei 436 nm	<0,100		max. 0,500	m-1		16
Trübung	<0,10		max. 1,0	NTU		17
<b>Gelöste Gase</b>						
Cyanid	<0,010		max. 0,050	mg/l		18
<b>Aufbereitungsparameter</b>						
Bromat	<2,5		max. 10	µg/l		19
<b>Chemische Parameter</b>						
Gesamthärte	3,54			mmol/l		7
Gesamthärte	19,9			°dH		7
Carbonathärte	15,0			°dH		8
Säurekapazität bis pH 4,3	5,4			mmol/l		8
Hydrogencarbonat	323,7			mg/l		8
Calcium (Ca)	94,1			mg/l		7
Magnesium (Mg)	29,0			mg/l		7
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,59			mg/l		9
Nitrat	7,3		max. 50	mg/l		10
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		11
Ammonium	<0,040		max. 0,50	mg/l		12
Chlorid (Cl-)	16		max. 200	mg/l		10
Sulfat	68		max. 250	mg/l		10
Eisen (Fe)	<0,0300		max. 0,200	mg/l		7
Mangan (Mn)	<0,0100		max. 0,0500	mg/l		7
Aluminium (Al)	<0,050		max. 0,20	mg/l		7
Natrium (Na)	10,0		max. 200,0	mg/l		7
Kalium (K)	1,2			mg/l		7
<b>Anorganische Spurenbestandteile</b>						
Fluorid	<0,30		max. 1,5	mg/l		20
<b>Elemente (Metalle und Halbmetalle)</b>						
Arsen (As)	<2,00		max. 10,0	µg/l		21
Antimon (Sb)	<2,00		max. 5,00	µg/l		21
Blei (Pb)	<2,00		max. 10,0	µg/l		21
Bor (B)	<0,050		max. 1,0	mg/l		21
Cadmium (Cd)	<1,00		max. 5,00	µg/l		21
Chrom (Cr)	<5,00		max. 50,0	µg/l		21
Kupfer (Cu)	0,006		max. 2,000	mg/l		21
Nickel (Ni)	<5,00		max. 20,0	µg/l		21
Quecksilber (Hg)	<0,200		max. 1,00	µg/l		22
Selen (Se)	<2,00		max. 20,0	µg/l		21
Uran (U)	<1,00		max. 15,0	µg/l		21
<b>Aromatische Lösemittel (BTX)</b>						
Benzol	<0,30		max. 1,0	µg/l		23

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe</b>						
1,2-Dichlorethan	<0,20		max. 3,0	µg/l		24
Summe Tetrachlorethen und Trichlorethen	<0,30		max. 10	µg/l		24
Tetrachlorethen	<0,30			µg/l		24
Trichlorethen	<0,30			µg/l		24
Summe Trihalomethane	<0,30		max. 30	µg/l		24
Chloroform	<0,30			µg/l		24
Bromdichlormethan	<0,30			µg/l		24
Dibromchlormethan	<0,30			µg/l		24
Bromoform	<0,30			µg/l		24
<b>Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe</b>						
Benzo(a)pyren	<0,003		max. 0,010	µg/l		25
Benzo(b)fluoranthen	<0,005			µg/l		25
Benzo(k)fluoranthen	<0,005			µg/l		25
Benzo(g,h,i)perlylen	<0,005			µg/l		25
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<0,005			µg/l		25
Summe PAK gem. TWV	<0,005		max. 0,100	µg/l		25
<b>Pestizide</b>						
2,4-D	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Alachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Aldrin	<0,009		max. 0,030	µg/l		28
Atrazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Azoxystrobin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Bentazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Bromacil	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Chloridazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Clopyralid	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Clothianidin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Dichlorprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dimethylchlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Dimethenamid-P	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Dicamba	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dieldrin	<0,009		max. 0,030	µg/l		28
Diuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Ethofumesat	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Flufenacet	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Glufosinat	<0,03		max. 0,10	µg/l		29
Glyphosat	<0,03		max. 0,10	µg/l		29
Heptachlor	<0,009		max. 0,030	µg/l		28
Heptachlorepoxyd	<0,009		max. 0,030	µg/l		28
Hexazinon	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Imidacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Iodsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Isoproturon	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
MCPA	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
MCPB	<0,03		max. 0,10	µg/l		26

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mecoprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Mesosulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Metalaxyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Metamitron	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Metazachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Metolachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Metribuzin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Metsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Nicosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Pethoxamid	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Propazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Propiconazol	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Simazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Terbuthylazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Thiacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Thiamethoxam	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Thifensulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Tolylfluanid	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Tribenuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Triclopyr	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Triflusulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Tritosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
<b>Nicht relevante Metaboliten</b>						
Alachlor-t-Säure	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Alachlor-t-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Atrazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Azoxystrobin-O-Demethyl (CYPM)	<0,03		max. 1,00	µg/l		27
Chloridazon-Desphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Chloridazon-Methyldesphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Chlorthalonil-Säure (R611965)	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Chlorthalonil-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Chlorthalonil R471811	0,04		max. 3,00	µg/l		26
Dimethenamid-P-Sulfonsäure (M27)	<0,03		max. 1,00	µg/l		26
Dimethenamid-P-Säure (M23)	<0,03		max. 1,00	µg/l		26
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	<0,03		max. 1,00	µg/l		26
Flufenacet-Säure (M1)	<0,03		max. 0,30	µg/l		26
2,6-Dichlorbenzamid	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Aminomethylphosphonsäure (AMPA)	<0,03		max. 3,00	µg/l		29
s-Metolachlor-Säure (CGA 51202)	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
s-Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 354743)	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Metolachlor - NOA 413173	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Metolachlor - CGA 368208	<0,03		max. 0,30	µg/l		26
N,N-Dimethylsulfamid	<0,03		max. 1,00	µg/l		26
Metribuzin-Desamino	<0,03		max. 0,30	µg/l		27
Metazachlor-Sulfonsäure (BH 479-8)	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Metazachlor-Säure (BH 479-4)	<0,03		max. 3,00	µg/l		26

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Relevante Metaboliten</b>						
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin	<0,03		max. 0,10	µg/l	27	
Atrazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l	27	
Atrazin-Desisopropyl	<0,03		max. 0,10	µg/l	27	
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	<0,03		max. 0,10	µg/l	27	
Isoproturon-Desmethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l	27	
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	<0,03		max. 0,10	µg/l	26	
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	<0,03		max. 0,10	µg/l	26	
Dimethachlor - CGA 373464	<0,03		max. 0,10	µg/l	26	
Dimethachlor - CGA 369873 (Metazachlor - M479H160)	<0,03		max. 0,10	µg/l	26	
Propazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l	27	
Terbutylazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l	27	
Terbutylazin-2-Hydroxy-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l	27	
Terbutylazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l	27	
3,5,6-Trichlor-2-pyridinol	<0,03		max. 0,10	µg/l	26	
<b>Summe Pestizidwirkstoffe und relevante Metaboliten</b>						
Pestizid-Summe	<0,03		max. 0,50	µg/l	30	
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C						
Bebrütungstemperatur	10	max. 100		KBE/ml	13	
koloniebildende Einheiten bei 37°C						
Bebrütungstemperatur	5	max. 20		KBE/ml	13	
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml	14	
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml	14	
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml	15	
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml	31	
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/100ml	32	

*Allfällig verwendete Abkürzungen:*

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar  
 PW ..... Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert  
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

**Kommentar:**

- 5.) Bestimmung von Ozon in Wasser  
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604  
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser  
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090  
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft  
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508  
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser  
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604  
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser  
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511  
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser  
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512  
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren  
 Beschaffenheit einer Wasserprobe  
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

**Beurteilung:**

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und  
niedrige Koloniezahlen bei 37°C.  
Escherichia coli war nicht nachweisbar.  
Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.  
Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.  
Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probenummer: 25162753-005

Externe Probenkennung: T25-00849.905  
Probe eingelangt am: 02.12.2025  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme  
Auftragsgrund: jährliche Untersuchung  
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WVA Heiligenkreuz-Sattelbach  
Anlagen-Id: WL-292  
**Probenahmestelle:** Probenahmestelle 5- Schachtbrunnen Helenental, Probenahmehahn  
**Probestellen-Nr.:** N1321871R3

Probenahmedatum: 02.12.2025  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08  
Probenehmer: Magdalena Cupak MSc  
Probentransport: gekühlt  
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)  
vorangegangene Untersuchung: 24129857-005  
Witterung bei der Probenahme: neblig  
Witterung an den Vortagen: neblig  
Lufttemperatur (°C): 2,5  
Untersuchung von-bis: 02.12.2025 - 13.01.2026

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>			
Wassertemperatur	10,9 °C		5
pH Wert (vor Ort)	7,3		5
Leitfähigkeit (vor Ort)	596 µS/cm		5
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		5
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		5
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		5

**Probenbeschreibung:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Entnahmestelle und Herkunft des Wassers</b>			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn im Schachtbrunnen Helenental entnommen.		6

### Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Chemische Parameter</b>						
Gesamthärte	3,50			mmol/l	7	
Gesamthärte	19,6			°dH	7	
Carbonathärte	15,0			°dH	8	
Säurekapazität bis pH 4,3	5,4			mmol/l	8	
Hydrogencarbonat	323,7			mg/l	8	
Calcium (Ca)	92,8			mg/l	7	
Magnesium (Mg)	28,7			mg/l	7	
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,59			mg/l	9	
Nitrat	7,3	max. 50		mg/l	10	
Nitrit	<0,020	max. 0,10		mg/l	11	
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l	12	
Chlorid (Cl-)	16	max. 200		mg/l	10	
Sulfat	68	max. 250		mg/l	10	
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l	7	
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l	7	
Natrium (Na)	9,9	max. 200,0		mg/l	7	
Kalium (K)	1,2			mg/l	7	
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C	19	max. 100		KBE/ml	13	
Bebrütungstemperatur						
koloniebildende Einheiten bei 37°C	0	max. 20		KBE/ml	13	
Bebrütungstemperatur						
Escherichia coli	0	max. 0		KBE/100ml	14	
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml	14	
Intestinale Enterokokken	0	max. 0		KBE/100ml	15	

#### Allfällige verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren  
 PW ..... Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert  
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

#### Kommentar:

- 5.) Bestimmung von Ozon in Wasser  
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604  
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser  
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090  
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft  
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508  
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser  
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604  
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser  
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511  
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser  
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512  
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren  
 Beschaffenheit einer Wasserprobe  
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

---

**Beurteilung:**

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und  
niedrige Koloniezahlen bei 37°C.  
Escherichia coli war nicht nachweisbar.  
Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

---

Probenummer: 25162753-006

Externe Probenkennung: T25-00849.906  
 Probe eingelangt am: 02.12.2025  
 Probenart: Privatprobe  
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
 Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
 Auftragsgrund: jährliche Untersuchung  
 Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WVA Heiligenkreuz-Sattelbach  
 Anlagen-Id: WL-292  
**Probenahmestelle:** Probenahmestelle 3- UV-Desinfektionsanlage Sattelbach, vor Desinfektion  
**Probestellen-Nr.:** N1328726R3

Probenahmedatum: 02.12.2025  
 Probenahme durch: AGES  
 im Auftrag des Instituts: Ja  
 Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08  
 Probenehmer: Magdalena Cupak MSc  
 Probentransport: gekühlt  
 Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)  
 vorangegangene Untersuchung: 25080740-001  
 Witterung bei der Probenahme: neblig  
 Witterung an den Vortagen: neblig  
 Lufttemperatur (°C): 2,5  
 Untersuchung von-bis: 02.12.2025 - 13.01.2026

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>			
Wassertemperatur	9,7 °C		5
pH Wert (vor Ort)	7,6		5
Leitfähigkeit (vor Ort)	587 µS/cm		5
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		5
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		5
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		5

**Probenbeschreibung:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Entnahmestelle und Herkunft des Wassers</b>			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn vor dem UV-Desinfektionsgerät entnommen.		6

### Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Physikalische Parameter</b>						
UV-Transmission des Wassers UVT-100	64			%	33	
spektraler Schwächungskoeffizient bei 254 nm	1,935			m-1	33	
Trübung	0,18	max. 1,0		NTU	17	
<b>Chemische Parameter</b>						
Gesamthärte	3,79			mmol/l	7	
Gesamthärte	21,3			°dH	7	
Carbonathärte	18,9			°dH	8	
Säurekapazität bis pH 4,3	6,8			mmol/l	8	
Hydrogencarbonat	408,7			mg/l	8	
Calcium (Ca)	113			mg/l	7	
Magnesium (Mg)	23,6			mg/l	7	
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	1,0			mg/l	9	
Nitrat	7,5	max. 50		mg/l	10	
Nitrit	<0,020	max. 0,10		mg/l	11	
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l	12	
Chlorid (Cl-)	2,1	max. 200		mg/l	10	
Sulfat	26	max. 250		mg/l	10	
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l	7	
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l	7	
Natrium (Na)	1,1	max. 200,0		mg/l	7	
Kalium (K)	<1,00			mg/l	7	
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	72	max. 100		KBE/ml	34	
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	3	max. 20		KBE/ml	34	
Escherichia coli	2	max. 0		KBE/250ml	35	
Coliforme Bakterien	12	max. 0		KBE/250ml	35	
Intestinale Enterokokken	0	max. 0		KBE/250ml	36	
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml	37	
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml	38	

#### Allfällige verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")      n.a. ... nicht auswertbar      N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren  
 PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")      x ... Verfahren nicht akkreditiert  
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])      K ... Kommentar

#### Kommentar:

- 5.) Bestimmung von Ozon in Wasser  
 DIN 38408-3 (2011-04) (DDP-Methode), Dok.Code. PV 7604  
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser  
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090  
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft  
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508  
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser  
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604  
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser

EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511  
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser  
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512  
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußenen  
Beschaffenheit einer Wasserprobe  
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

---

**Beurteilung:**

niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Die Untersuchung ergab ferner erhöhte Koloniezahlen bei 22°C und

Escherichia coli war nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nachweisbar.

Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

---

Probenummer: 25162753-007

Externe Probenkennung: T25-00849.907  
 Probe eingelangt am: 02.12.2025  
 Probenart: Privatprobe  
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
 Kategorie / Matrix: desinfiziertes TW  
 Auftragsgrund: jährliche Untersuchung  
 Untersuchungsauftrag: desinfiziertes Trinkwasser  
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WVA Heiligenkreuz-Sattelbach  
 Anlagen-Id: WL-292  
**Probenahmestelle:** Probenahmestelle 4- UV-Desinfektionsanlage Sattelbach, nach Desinfektion  
**Probestellen-Nr.:** N1329393R3

Probenahmedatum: 02.12.2025  
 Probenahme durch: AGES  
 im Auftrag des Instituts: Ja  
 Probenahme gemäß Norm: EN ISO 19458:2006 08  
 Probenehmer: Magdalena Cupak MSc  
 Probentransport: gekühlt  
 Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)  
 vorangegangene Untersuchung: 25080740-002  
 Witterung bei der Probenahme: neblig  
 Witterung an den Vortagen: neblig  
 Lufttemperatur (°C): 2,5  
 Untersuchung von-bis: 02.12.2025 - 13.01.2026

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>			
Wassertemperatur	9,8 °C		5
pH Wert (vor Ort)	7,7		5
Leitfähigkeit (vor Ort)	587 µS/cm		5
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		5
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		5
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		5

**Probenbeschreibung:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Entnahmestelle und Herkunft des Wassers</b>			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn nach dem UV-Desinfektionsgerät im Schacht Sattelbach entnommen. Das Wasser wird nicht zur Versorgung verwendet.	6	

**Prüfergebnisse:**

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	4	max. 10		KBE/ml	34	
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 10		KBE/ml	34	
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml	35	
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml	35	
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml	36	
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml	37	
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml	38	

*Allfällig verwendete Abkürzungen:*

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren  
 PW ..... Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert  
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

**Kommentar:**

- 5.) Bestimmung von Ozon in Wasser  
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604  
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser  
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090  
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft  
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508  
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser  
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604  
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser  
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511  
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser  
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512  
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren  
 Beschaffenheit einer Wasserprobe  
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

**Beurteilung:**

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probenummer: 25162753-008

Externe Probenkennung: T25-00849.908  
 Probe eingelangt am: 02.12.2025  
 Probenart: Privatprobe  
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
 Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme  
 Auftragsgrund: jährliche Untersuchung  
 Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme  
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WVA Heiligenkreuz-Sattelbach  
 Anlagen-Id: WL-292  
**Probenahmestelle:** Probenahmestelle 13- Ortsnetz Preinsfeld  
**Probstellen-Nr.:** N1326626R3

Probenahmedatum: 02.12.2025  
 Probenahme durch: AGES  
 im Auftrag des Instituts: Ja  
 Probenahme gemäß Norm: EN ISO 19458:2006 08  
 Probenehmer: Magdalena Cupak MSc  
 Probentransport: gekühlt  
 Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)  
 vorangegangene Untersuchung: 24129857-006  
 Witterung bei der Probenahme: neblig  
 Witterung an den Vortagen: neblig  
 Lufttemperatur (°C): 2,5  
 Untersuchung von-bis: 02.12.2025 - 13.01.2026

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>			
Wassertemperatur	11,2 °C		5
pH Wert (vor Ort)	7,8		5
Leitfähigkeit (vor Ort)	595 µS/cm		5
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		5
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		5
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		5

**Probenbeschreibung:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Entnahmestelle und Herkunft des Wassers</b>			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn in der Dusche im Keller des Wohnhauses Preinsfeld 4 entnommen.		6

## Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C	2	max. 100		KBE/ml	13	
Bebrütungstemperatur						
koloniebildende Einheiten bei 37°C	0	max. 20		KBE/ml	13	
Bebrütungstemperatur						
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml	14	
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml	14	
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml	15	

### Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren  
 PW ..... Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert  
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

### Kommentar:

- 5.) Bestimmung von Ozon in Wasser  
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code: PV 7604  
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser  
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code: PV 6090  
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft  
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code: PV 7508  
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser  
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604  
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser  
 EN 27888 (1993-09), Dok.Code: PV 7511  
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser  
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512  
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren  
 Beschaffenheit einer Wasserprobe  
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

### Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und  
 niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

### Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 5.) Vor Ort gemessene Werte der Wasserproben (diverse Normen)  
 6.) Entnahmestelle  
 7.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Eisen, Mangan, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Aluminium) durch ICP-OES  
 Ext.Norm: EN ISO 11885:2009-05, Dok.Code: 7498  
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz  
 8.) Bestimmung der Leitfähigkeit, des pH-Wertes, des Calciums und Magnesiumgehaltes, der Säurekapazität pH 4,3 (Carbonathärte) und der Gesamthärte im Wasser mittels  
 Metrohm Titroprozessor  
 Ext.Norm: EN 27888:1993-09, EN ISO 10523:2012-02, DIN 38406-3:2002-03, DIN 38409-7:2005-12, DIN 38409-6:1986-01, Dok.Code: 19004  
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz  
 9.) Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffes (NPOC-Methode)  
 Ext.Norm: ÖNORM EN 1484:2019-04, Dok.Code: 7500  
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz  
 10.) Bestimmung von gelösten Anionen Chlorid, Fluorid, Nitrat und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie  
 Ext.Norm: EN ISO 10304-1:2009-03, Dok.Code: 7518  
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz  
 11.) Bestimmung von Nitritstickstoff mit der Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion  
 Ext.Norm: EN ISO 13395:1996-07, Dok.Code: 7552

- Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 12.) Bestimmung von Ammonium - Verfahren mittels Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion  
Ext.Norm: EN ISO 11732:2005-02, Dok.Code: 7551  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 13.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222:1999, Dok.Code: PV 10643
- 14.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1:2017, Dok.Code: PV 10649
- 15.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: PV 10639
- 16.) Untersuchung und Bestimmung der Färbung (SAK 436 nm)  
Ext.Norm: EN ISO 7887:2011-12, Dok.Code: 7514  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 17.) Bestimmung der Trübung  
Ext.Norm: EN ISO 7027-1:2016-06, Dok.Code: 7515  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 18.) Bestimmung von Cyanid mittels photometrischen Küvettentest  
Ext.Norm: ÖNORM M 6287:1989-07, Dok.Code: 9605  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 19.) Bestimmung von gelöstem Bromat - Verfahren mittels Ionenchromatographie  
Ext.Norm: EN ISO 15061:2001-07, Dok.Code: 7528  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 20.) Bestimmung von gelöstem Fluorid mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie  
Ext.Norm: EN ISO 10304-1:2009-03, Dok.Code: 7518  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 21.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Ag, Al, As, B, Ba, Co, Cr, Cu, Fe, Mn, Ni, Si, V, Zn, Cd, Mo, Pb, Sb, Se, Sr, P, U, Be, Li, Tl) durch ICP-MS  
Ext.Norm: EN ISO 17294-2:2025-01, Dok.Code: 9011  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 22.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Hg, Sn) durch ICP-MS  
Ext.Norm: EN ISO 17294-2:2025-01, Dok.Code: 9011  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 23.) Bestimmung von Benzol und einigen Derivaten (Toluol und Xylool) mittels Gaschromatographie  
Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7505  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 24.) Leichtflüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe mittels HS-GC-MS  
Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7505  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 25.) Bestimmung von 6 polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffen  
Ext.Norm: DIN 38407-39:2011-09, Dok.Code: 7503  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 26.) Bestimmung von sauren Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels HPLC-MS/MS  
Ext.Norm: DIN 38407-35:2010-10, Dok.Code: 10482  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 27.) Bestimmung von Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels Flüssigkeitschromatographie und massenspektrometrischer Detektion (HPLC-HRMS)  
Ext.Norm: DIN 38407-36:2014-09, Dok.Code: 7530  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 28.) Bestimmung ausgewählter Organochlorpestizide - Gaschromatographisches Verfahren nach Flüssig-Flüssig-Extraktion  
Ext.Norm: EN ISO 6468:1996-12, Dok.Code: 7504  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 29.) Bestimmung von Glyphosat, AMPA und Glufosinat in Wasser mittels LC-MS/MS  
Ext.Norm: ISO 21458:2008-12, Dok.Code: 7549  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 30.) Summe der einzelnen Pestizide, die analytisch bestimmt wurden (>BG)  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 31.) Bestimmung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltration  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 16266:2008, Dok.Code: PV 10640
- 32.) Nachweis von Clostridium perfringens in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren  
Ext.Norm: ISO 14189:2013, Dok.Code: PV 10641
- 33.) Bestimmung der Absorption im Bereich der UV Strahlung; Spektraler Absorptionskoeffizient  
Ext.Norm: DIN 38404-3:2005-07, Dok.Code: 7513  
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 34.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222:1999, Dok.Code: PV 10643
- 35.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1:2017, Dok.Code: PV 10649
- 36.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: PV 10639
- 37.) Bestimmung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltration  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 16266:2008, Dok.Code: PV 10640

38.) Nachweis von Clostridium perfringens in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren  
Ext.Norm: EN ISO 14189:2013, Dok.Code: PV 10641

Zeichnungsberechtigt:

DI Dr. Walter Pribil e.h.

----- Ende des Prüfberichts -----

## GUTACHTEN

Das abgegebene Wasser entspricht in den überprüften Objekten im Rahmen des durchgeföhrten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Bei der bakteriologischen Untersuchung der Probe 25162753-003 wurde eine leicht erhöhte Anzahl koloniebildender Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur festgestellt. Die Konzentration liegt etwas über dem Indikatorparameterwert (20 KBE/ml) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idG) und ist tolerierbar.

Gutachter:

DI Dr. Walter Pribil

Signaturwert	X5Cmwwx/2lX0d+62U5qJnTGR8O18Xc1Tsvgwck5WApV9ydVeGTBCb4mE3n9WdrXvLIYe8WcZ6KxuTNiYFgzdJ1AAxB6+D9hdhsKR59xIQ/U3DfcPFUomdQjhiG19YEg2NBIEH8vVe/OwEX0kEf4a/Tv9UlvPK5maTPj2/m0x1N9xVpvVs9zmQE+uzksoVR6+NAjPB5V3y60tKk1aQOpPkKPF9vAHgI+mNrSvzpLsFJwCuc6mrXq2hp/gJpUZVAdKM9/R5/ayYx6UPbivb1Wcbk9/HIcxpw8oJL/rm/wbCgOjFBs4saBp0FCIowM9jsZLFzPPtilqNkgHA+mMxs2P/Q==	
	Unterzeichner	serialNumber=586178147653 CN=Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2026-01-13T08:42:29Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-07,OU=a-sign-corporate-07,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	419848915
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter <a href="http://www.signaturpruefung.gv.at">http://www.signaturpruefung.gv.at</a>	